

TARIFNACHRICHTEN

für die Beschäftigten der bayerischen
Metall- und Elektroindustrie | 6/2020

**ZUKUNFT
SICHERN.**

TARIFBEWEGUNG ME



WIR FÜR VIER!

**4 %
Volumen**

**Höhere
Entgelte**

**Sichere
Jobs**

**Jugend
über-
nehmen**



Beschäftigte in Nürnberg beim bayernweiten Aktionstag »#FAIRWANDEL statt Zukunftsangst« Mitte Oktober

Im März 2020 war die IG Metall dabei, mit den Unternehmen ein Zukunftspaket zu verhandeln. Dann rollte Corona über das Land.

SOLIDARISCH IN DER KRISE

Wir schlossen im Frühjahr einen solidarischen Tarifvertrag ab: mit einem Solidarpotopf mit 350 Euro je Beschäftigtem, verbesserter

Kurzarbeit, besseren Freistellungen für Eltern – und einer Ausweitung der Wahloption für freie Tage statt dem tariflichen Zusatzgeld.

Wir wollen die Unternehmen **jetzt dazu bewegen: Sichert nachhaltig Einkommen und Beschäftigung!** Deshalb fordert die IG Metall ein Volumen von 4 Prozent: Dort, wo es gut läuft, für höhere Ein-

kommen. Und wo es kriselt für sichere Beschäftigung!

SOLIDARISCH IN DIE ZUKUNFT

Arbeitgeber dürfen die Corona-Krise nicht für Spar- und Kürzungsorgien missbrauchen. Im Gegenteil: Gerade jetzt ist es wichtig, sich mit den Beschäftigten gut für die Zukunft aufzustellen!





FIRMEN IN DER PFLICHT

Als IG Metall haben wir uns erfolgreich in der Corona-Krise für sichere Beschäftigung eingesetzt: Nach unserem Druck verlängerte und verbesserte die Regierung das Kurzarbeitergeld. Und mit Liquiditätshilfen griff sie Unternehmen unter die Arme.

Jetzt sind die Firmen in der Pflicht! Die Beschäftigten haben in diesem besonderen Jahr 2020 ihre Flexibilität und Leidenschaft bewiesen. Wo es (wieder) brummt, haben sie ihren gerechten Anteil an den Profiten verdient. Und wo es brodelt, sind die Unternehmen den Beschäftigten Zukunftsperspektiven schuldig. Deshalb setzen wir uns in dieser Tarifrunde für mehr Geld, sichere Beschäftigung und langfristige Konzepte ein. Denn wir sind stark – nur mit Dir!

*Johann Horn
Verhandlungsführer
IG Metall*

**IG METALL
Bezirk Bayern**

 IGMetallBayern
 IGMetall_Bayern



» RICHTIGE ZEIT FÜR 4 PROZENT

»Die Beschäftigten haben heuer und die letzten Jahre viel geleistet. Da müssen wir vom Kuchen auch etwas abkriegen! Die Tarifforderung von 4 Prozent Volumen für mehr Entgelt und Beschäfti-

gungssicherung ist die richtige Forderung zur richtigen Zeit. Ich freue mich auf diese Tarifrunde und dass wir gemeinsam unsere Ziele durchsetzen.«

Karola Frank,
AUDI Ingolstadt

WIR

ZUKUNFT SICHERN. TARIFBEWEGUNG

HÖHERE ENTGELTE

2020 haben die Unternehmen keine Entgelte erhöht. **Die Beschäftigten haben also schon verzichtet!** Und trotz der Corona-Krise sind die Erwartungen für das Jahr 2021 positiv.

Laut dem wirtschaftlichen Herbstgutachten gehen Forscher von 4,7 Prozent Wachstum aus – getragen vor allem auch vom privaten Konsum. Das bedeutet: Wir fordern **4 Prozent Entgeltvolumen**, um die Wirtschaft zu stützen!

ÜBERNAHME DER JUGEND

Schluss mit ex und hopp! **Unsere jungen Kolleg*innen haben eine Zukunftsplanung verdient.** Deshalb treten wir gemeinsam dafür ein, dass die Unternehmen wirklich alle Auszubildenden nach erfolgreicher Abschlussprüfung unbefristet übernehmen.

Das muss auch für dual Studierende gelten! Ihre Zahl in den Unternehmen wächst an. Sie dürfen nicht als billige Arbeitskräfte missbraucht werden.



» GEWINNE VERTEILEN

»Wir sehen der Tarifforderung optimistisch entgegen. Einmal geht es für die Beschäftigten in der Automobilindustrie darum, Arbeitsplätze zu sichern. Zum anderen geht es aber auch darum, unternehmeri-

sche Gewinne zu verteilen an die Beschäftigten, die diese mit ihrer Arbeit, Kraft und Leistung erworben haben.«

Wolfgang Fees,
Siemens Healthineers,
Erlangen



» MACHT EUCH AUF WAS GEFASST!

»In Regensburg merken wir, dass nur ausgebildet wird, wenn dahinter auch satte Gewinne stehen. In der Krise werden die Ausbildungszahlen drastisch reduziert oder teilweise wird gar nicht ausgebildet. Deswegen, liebe Arbeit-

geber, macht Euch auf etwas gefasst: Unsere Auszubildenden und Dualis werden für den Erhalt der unbefristeten Übernahme kämpfen, und für den Erhalt der Ausbildungszahlen.«

Veronika Pfeffer,
BMW Regensburg

Mehr Infos:

IGMETALL-BAYERN.DE

#FAIRWANDEL

FÜR



ZUKUNFT IM VERTRAG

Die Corona-Krise hat den wirtschaftlichen Wandel verschärft. Manche Unternehmen haben zu lange auf alte Produkte gesetzt.

Wir wollen, dass es weitergeht und Industriearbeitsplätze hier bleiben! Deshalb fordern wir **Zukunftstarifverträge** für die Betriebe. Die Beschäftigten haben ein Recht auf Perspektiven!

Solche betrieblichen Abkommen zwischen Arbeitnehmer- und Arbeitgeberseite regeln Investitionen, die Einführung neuer Produkte, Personalentwicklung, Aus- sowie Weiterbildung und schließen betriebsbedingte Kündigungen aus – damit niemand auf der Strecke bleibt!

SICHERE JOBS

Jedes sechste Unternehmen plant Personalabbau. Und viele wollen die Corona-Krise ausnutzen, um vor allem ihre Margen zu sichern. **Die IG Metall dagegen will Beschäftigung sichern.**

Lieber auf Stunden verzichten als auf Kolleg*innen! Wir wollen deshalb bei Auftragsflauten, die nicht durch Kurzarbeit aufzufangen sind, **die Arbeitszeit absenken statt die Belegschaft verringern.**

Beispiel: In Krisen-Unternehmen werden statt 35 nur 32 Stunden pro Woche gearbeitet. Das Unternehmen verpflichtet sich zur Beschäftigung. Damit alle über die Runden kommen, nutzt das Unternehmen das **4%-Volumen für einen Teillohnausgleich**. So würden alle ihren Beitrag leisten!

» SICHERT BESCHÄFTIGUNG!

»Die Transformation, die vor uns liegt, ist ein hartes Stück Arbeit. Getrieben und verstärkt durch Corona wird sie noch schneller kommen. Beschäftigungssicherung ist der IG Metall schon immer wichtig. Und es ist

absolut richtig, dass sich die IG Metall jetzt Gedanken macht über eine Arbeitszeitverkürzung mit Teillohnausgleich. Ich unterstütze diese Forderung.« **Markus Wansch, MAN Nürnberg**



» ANTWORT AUF VERLAGERUNG

»Mit der Verlagerung der Produktion in Niedriglohnländer ist die Angst um Arbeitsplätze bei uns groß. Wenn wir die Arbeitszeit absenken, können wir Beschäftigung sichern. Dabei muss es einen Teillohnausgleich geben,

damit nicht nur unsere Leute dafür bezahlen. Damit unser Standort nicht ausblutet, brauchen wir Investitionen in innovative Produkte. Ein Zukunftstarifvertrag könnte helfen.«

Karin Wirsing, FTE-Valeo Ebern

UNSERE TARIF-BEWEGUNG

FORDERUNGSBESCHLUSS
IG METALL BAYERN

1. TARIF-
VERHANDLUNG

WEITERE
TARIFVERHANDLUNGEN

WARNSTREIKS
MÖGLICH

ZUKUNFT
SICHERN.
TARIFBEWEGUNG ME

17. NOVEMBER

MITTE DEZEMBER

JANUAR/FEBRUAR 2021

AB 1. MÄRZ 2021

STARK.

NUR MIT DIR.

Mehr Geld und Sicherheit gibt es von den Unternehmen nicht geschenkt.

Nur Gewerkschaften dürfen Tarifverträge mit Arbeitgebern aushandeln. Und **nur Gewerkschaftsmitglieder haben einen wirklichen Rechtsanspruch** auf die Leistungen eines Tarifvertrags.

Das heißt: **Wer kein Mitglied ist, riskiert jederzeit, auf die gesetzlichen Mindestbedingungen herabgestuft zu werden.**

Bessere Tarifverträge gibt es nur mit Druck am Verhandlungstisch. **Mehr IG Metall-Mitglieder bedeuten also: mehr Solidarität, mehr Stärke, größere Erfolge!** Deshalb: Werde jetzt Mitglied oder wirb neue Kolleg*innen für die IG Metall.

Gib die ausgefüllte Beitrittserklärung bei Deiner IG Metall im Betrieb ab oder trete einfach online bei:

igmetall.de/beitreten



FILM AB!



BEITRITTSERKLÄRUNG

Bitte in Blockschrift ausfüllen. * Pflichtfelder ** Wird von der IG Metall ausgefüllt
Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsräten/-Vertrauensleuten, der IG Metall vor Ort oder schicken an: IG Metall-Vorstand, FB Mitglieder und Erschließung, 60519 Frankfurt am Main.
Hier kannst Du online Mitglied werden: igmetall.de/beitreten.

** Mitgliedsnummer

Eintrittsdatum
T T M M J J J J



Persönliche Angaben	Name* Vorname*	Geburtsdatum* T T M M J J J J	Beschäftigt im Betrieb PLZ Ort	
	Land* PLZ* Wohnort*	Geschlecht* <input type="radio"/> weiblich <input type="radio"/> männlich		Übertritt Ich war Mitglied in der Gewerkschaft Mitglied seit: T T M M J J J J
	Straße* Hausnummer* Telefon <input type="radio"/> dienstlich <input type="radio"/> privat	Staatsangehörigkeit*		
Beschäftigungsdaten	Derzeitige berufliche Tätigkeit <input type="radio"/> Vollzeit <input type="radio"/> Teilzeit <input type="radio"/> Solo-Selbstständige/-r <input type="radio"/> befristet beschäftigt <input type="radio"/> Leiharbeiter/-in, Werkvertrag: Wie heißt der Einsatzbetrieb? als: bei: Beginn: Ende:	Wie heißt die Schule/Einrichtung/Hochschule? als: Beginn: Ende:		
	Angesprochen von (Name, Vorname) oder Werbeteam Mitgliedsnummer Werber/-in (wenn vorhanden)		Bruttoeinkommen mtl. Bruttoeinkommen Beitrag	
Bankverbindung	IBAN* D E		Kontoinhaber/-in	
	BIC* Bank/Zweigstelle			

Hiermit trete ich der »Industriegewerkschaft Metall«, Kurzform »IG Metall«, bei und erkenne die Satzung dieser Gewerkschaft an. Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zur Erfassung der Daten im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle.

SEPA-Basislastschriftmandat (wiederkehrende Lastschriften): Gläubiger-Identifikationsnummer der IG Metall: DE71 2220 0000 0535 93, Mandatsreferenz: Mitgliedsnummer 01.
SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung der IG Metall zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1 Prozent des monatlichen Bruttoverdienstes zur vereinbarten Fälligkeit von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der IG Metall auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

X Ort/Datum/Unterschrift

X Ort/Datum/Unterschrift

Datenschutzhinweis
Meine personenbezogenen Daten werden von der IG Metall und ihren gewerkschaftlichen Vertrauensleuten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des deutschen Datenschutzrechts (BDSG) für die Begründung und Verwaltung meiner Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden meine Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe der Daten zu Marketingzwecken findet nicht statt. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finde ich unter <https://igmetall.de/datenschutz-dok>. Wenn ich eine ausgedruckte Version der Datenschutzhinweise per Post wünsche, kann ich mich an datenschutz@igmetall.de wenden.

Einwilligung in die Übermittlung meiner personenbezogenen Daten an die Bank zu Zwecken der Abwicklung des SEPA-Lastschriftmandats. Hiermit willige ich ein, dass die IG Metall meine personenbezogenen Daten (insbesondere Namen, IBAN/BIC, Beitragshöhe), aus denen sich möglicherweise meine **Gewerkschaftszugehörigkeit** ableiten lässt, für die Abwicklung des SEPA-Lastschriftmandats an den/die ausführenden Zahlungsdienstleister übermitteln. Die Mitteilung beinhaltet auch die Information über meine Gewerkschaftszugehörigkeit, die nach geltendem Datenschutzrecht zu den besonders sensiblen Daten gehört und daher unter besonderen Schutz gestellt ist. Die Übermittlung der vorstehend genannten Daten ist Voraussetzung dafür, dass die IG Metall die satzungsgemäßen Beiträge über das SEPA-Lastschriftmandat einziehen kann. Meine Einwilligung ist Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung für den vorgenannten Zweck. Meine Einwilligung ist freiwillig. Ich bin berechtigt, meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund meiner Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung kann ich den »Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten der Mitglieder« unter <https://igmetall.de/datenschutz-dok> entnehmen.
X Ort/Datum/Unterschrift